

Jetzt mit TWINT spenden!

QR-Code mit der TWINT App scannen
Betrag und Spende bestätigen



Umbau der Weissmieshütte:
Danke für deine Spende!

Sektion Olten
Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer



Clubmitteilungen Nr. 4 Dezember 2023
SAC Olten



Wir führen Sie durch den Unternehmensverkauf

Sie wissen Ihr Lebenswerk in guten Händen – die Nachfolge für Ihre Firma konnte optimal geregelt werden. Federführend war die Firma saner consulting, welche mit Sachverstand und in partnerschaftlicher Zusammenarbeit die ideale Lösung für die Firma, den neuen Besitzer und für Sie persönlich fand.

Wir freuen uns auf ein unverbindliches Erstgespräch,

Thomas & Stefan Saner



saner consulting
con|cess M+A Schweiz
Jurastrasse 20
4600 Olten

Tel: 062 212 91 91
info@saner-consulting.ch
www.saner-consulting.ch



Maler Lüscher GmbH

Tannwaldstrasse 119

4600 Olten

Natel 079 320 08 78

www.maler-luescher.ch



Fabian Aebi-Marbach

Generalagentur Olten
Fabian Aebi-Marbach

Baslerstrasse 32, 4603 Olten
T 062 205 81 81, olten@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar

Wo man sich auch
für Sport engagiert,
bin ich
am richtigen Ort.

Am
richtigen
Ort.ch

OLTEN
GOSGEN
GAU



Aargauische
Kantonalbank

Worte des Präsidenten

Liebe Clubkameradinnen und Clubkameraden, liebe Freunde der Sektion

Das Umbauprojekt unserer Weissmieshütte ist für den SAC Olten eine grosse Herausforderung. Das Umbauprojekt hat jetzt richtig Fahrt aufgenommen und wird die Sektion noch einige Zeit beschäftigen. Mitte Juni tagte die Jury des Projektwettbewerbes in Olten und hatte den Entscheid zu Gunsten «Bax mit Pirmin» gefällt. Ich wurde von vielen gefragt, woher denn dieser Namen kommt. All jene, welche die Filmserie «Tschugger» gesehen haben, wissen, dass der Name in Anlehnung an diese Serie stammt. Die Serie spielte im Wallis. Anfangs bis Mitte Oktober durften wir alle sieben Projekte im Stadthaus ausstellen. An dieser Stelle danke ich dem Stadtpräsidenten Thomas Marbet, der uns ermöglicht hat, diese Ausstellung im Stadthaus durchzuführen. Die Ausstellung im Stadthaus war ein voller Erfolg. Viele Mitglieder sowie auch einige Nichtmitglieder haben an den offiziellen Terminen wie auch ausserhalb dieser Zeiten die Ausstellung besucht. In Saas Grund wird die Ausstellung auch zu sehen sein. Der Termin ist jedoch aktuell noch nicht fixiert.

Neben der Baukommission haben wir nun auch eine Finanzierungskommission gebildet. Die Finanzierungskommission hat den Zweck, die Finanzierung des geplanten Umbaus der Weissmieshütte sicherzustellen.

Die Finanzierungskommission besteht aus folgenden Mitgliedern:
Markus Kissling, Kassier
Martin Wey
Peter Nardo, ehemaliger Kassier
Markus Berger
Hugues Hagmann

Ich danke den Mitgliedern der neuen Finanzierungskommission für Ihre Mitarbeit und ihre Mithilfe an unserem Projekt «Umbau Weissmieshütte».

Die Finanzierungskommission hat die Arbeit bereits aufgenommen und konnte zwischenzeitlich einige Erfolge verbuchen. Selbstverständlich sind noch einige Schritte bis zur vollständigen Finanzierung des Umbaus nötig. Jeder gespendete Franken ist willkommen und ich bedanke mich bereits jetzt dafür.

Jakob Wey, der Grossvater von Martin Wey, dem ehemaligen Stadtpräsidenten, war übrigens der erste Hüttenchef der Weissmieshütte nach dem Kauf durch die Sektion Olten 1925. An der Herbstversammlung 2023 hat die Sektion dem Planungskredit für das Vorprojekt von CHF 80'000.- zugestimmt. An der Generalversammlung 2024 soll über den Planungskredit für das Bauprojekt abgestimmt werden. Der Umbau wird dann voraussichtlich im Jahre 2026 realisiert. Bis dahin gilt es noch einiges zu erledigen von der Baukommission aber auch von der Finanzierungskommission. Die Finanzierung muss zuerst sichergestellt werden. Den Mitgliedern wird dann das definitive Umbauprojekt auch noch zur Abstimmung vorgelegt.



Ich freue mich auf die weiteren Schritte in diesem Projekt.

Euer Präsi SAC Olten
Hugues Hagmann



SO EINFACH GEHT ELEKTRO.

Ob kleine oder grosse Installationen, wir sind 24h für Sie im Einsatz. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Geschäftsstelle Hägendorf
062 216 27 27 • haegendorf@ckw.ch
ckw.ch/elektro

CKW.

- ▶ Konzept
- ▶ Grafik
- ▶ Druck
- ▶ Finishing

UK
PRINT GMBH

UK PRINT GMBH

Eichweid 1
6203 Sempach-Station

Tel. 041 467 02 69

Natel 079 211 76 00

Mail: ukprint@gmx.ch

gestalten
verschönern
schützen

W. Sigrist AG
Trimbach

T 062 289 22 44
malersigrist.ch

Malergeschäft

gs GARAGE SCHEIDEGGER
4612 Wangen bei Olten Tel. 062 212 22 80

Seit über 50 Jahren Ihr Partner

SUBARU www.scheidegger-garage.ch

VON ROHR
SEIT 1918

von Rohr Holzbau AG
4622 Egerkingen
Tel. 062 388 89 00
www.vonrohr-holzbau.ch

| | |
|-------------|------------|
| Bauplanung | Holzbau |
| Bedachung | Fensterbau |
| Schreinerei | Küchenbau |

Zur Titel- und Programmseite

Foto Titelseite:

Das Foto nahm Thomas Jack auf dem Zustieg zur Windgällehütte auf. Dort verbrachte das KiBe im September ein wunderschönes Wochenende mit Spielen, Wandern und Matsch-Wellness. Den Bericht zur Tour findet man im Heft und auf unserer Homepage: www.sac-olten.ch

Fotos Inhaltsverzeichnis:

Bild 1: Baukommission an der HV, Bild 2: Strahlen bei der Windgällehütte, Bild 3: Rund um die Sewenhütte, Bild 4: Höhenweg zum Foggenhorn



06

Mitglieder und Vorstand

Mitglieder
Herbstversammlung
Neues Tourenreglement
Programm
Unsere Hütten
Allwettertour



26

JO und KiBe

Hüttenwochenende KiBe
Kletterlager Sardinien JO
Klettern an der Scharfenfluh



34

Aktive

Arbenhorn
Piansecco - Picadilly - Panettone
Wild verstrubelt
Gekraxel und schwierige Kletterstellen



40

Senioren

I weiss no guet woni ar Sunne bi gsässe
Von R. Messner bis zur Ortlergruppe
Erlebniswandern mit Wirz und Witz
Von den Erdmannli zu den Habsburgern
Weissmies- Hüttenzauber mit Senioren
Hoch über dem Rhonetal

Impressum

Heft Nr. 4, 2023, 39. Jahrgang, ISSN 1664-7742

Herausgeber:

SAC Sekion Olten, erscheint 4mal jährlich. Geht an die Vereinsmitglieder und ist im Jahresbeitrag inbegriffen.

Präsident:

Hugues Hagmann, Rankwog 6, 4632 Trimbach,

Mitgliedermutationen:

Bruno Schibli, Terrassenweg 15, 4600 Olten,
078 600 55 71, mutationen@sac-olten.ch

Inserate:

Beat Schori, Im Meierhof 1a, 4600 Olten,
062 296 59 82, inserate@sac-olten.ch

Redaktion:

Redaktionsteam: Judith Roos, Monika Walch, Markus Heimgartner, Brigitta Köhl, Thomas Jack
clubmitteilungen@sac-olten.ch

Layout:

Monika Walch, Judith Roos, Jasmin Fürst

Druck:

Effingermedien AG, Bahnhofplatz 11, CH-5201 Brugg

Kontakt:

Webmaster: webmaster@sac-olten.ch
Andy Sigrist und Simon Jaun

Redaktionsschluss Heft Nr. 1, 31.12.2023

Runde Geburtstage

Wir gratulieren allen zu ihrem «runden Geburtstag» und wünschen ein schönes Fest und gute Gesundheit!

- mit 65 Jahren Christoph Hasler, MuttENZ, 6. Februar
Stefan Goerre, Olten, 14. Februar
- mit 70 Jahren Bernadette Geeroms Rüegg, Feldbrunnen, 1. Januar
Hans Schaffner, Wangen b.O., 2. Januar
Walter Jäger, Wangen b.O., 1. Februar
- mit 75 Jahren Arnold Walther, Hägendorf, 20. Februar
Ruedi Berger, Wangen b.O., 6. Februar
- mit 80 Jahren Jakob Brunner, Olten, 08. Januar
Margrit Jäggi-Spuler, Härkingen, 14. Januar
Rudolf von Arx, Wangen b.O., 9. Februar
- mit 85 Jahren Rolf-Joachim Bolick, Trimbach, 6. Februar

**spital
club**
der clevere Zusatz

Im Jahr 2023
schenken wir Ihnen
25 %
Jubiläumrabatt!

RUHE | KOMFORT | FREIE ARZTWAHL

BEISPIEL:

20–49-jährig, **Privat** im Einbettzimmer und freier Arztwahl für nur **Fr. 60.– / Monat**

BEISPIEL:

20–49-jährig, **Halbprivat** im Zweibettzimmer und freier Arztwahl für nur **Fr. 33.75 / Monat**

Als Mitglied bei uns können Sie sich den komfortablen Spitalaufenthalt noch leisten! Unsere Beiträge sind seit 2015 unverändert.

SPITAL CLUB SOLOTHURN | 032 627 30 18 | info@spitalclub.ch | www.spitalclub.ch

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

Wir freuen uns, euch an einer der nächsten Touren willkommen zu heissen!
Die neuen Mitglieder sind geordnet nach Eintrittsdatum.

Müller Therese

Rey Paul

Ramel Rosmarie

Kälin-Hophan Beatrice

Müller Marc

Flury Claudia

Flury Andri

Erny Zoe Lynn

Erny Elon Yaro

Baumann Patrick

Scheiwiler Corinne

Baumann Ronja

Schmed Patrick

Lang Yves

Ernst Alfons

Bolliger Lukas

Ernst Yvonne

Meyer Esther

Mitglieder

Verstorben

Wir entbieten den Angehörigen unsere aufrichtige Anteilnahme.

Ildelfons Mathiuet, 30.8.1931 bis 12.8.2023, SAC-Mitglied seit 1963

Urs Husi, 24.3.1932 bis 1.10.2023, SAC-Mitglied seit 1990

Rudolf Wälchli, 7.4.1938 bis 8.10.2023, SAC-Mitglied seit 1960

Alfred Widmer, 23.1.1936 bis 16.10.2023, SAC-Mitglied seit 1988

Alfred Mosimann, 12.2.1933 bis 21.10.2023, SAC-Mitglied seit 1965

Heizung - Sanitär
& Komfortlüftung
Kernbohrung und Betonfräsung!
Alex Ackermann AG
4628 Wolfwil
062 917 00 70
www.ackermann-ag.ch
...Ihr Fachmann für Installation und Service!

Bei Abgabe dieses Inserates erhalten Sie
10 % Rabatt
Santé Drogerie
Sälipark Apotheke
Naturecke
Parfumerie
Louis Giroud-Strasse 26, 4600 Olten, Tel: 062 296 81 21
gültig bis 31.12.2024

Protokoll Herbstversammlung

Offizielles Protokoll der Herbstversammlung, Hotel Arte, Olten, 1.11.23

Vorsitz:

Hugues Hagmann, Präsident

Traktanden:

1. Protokoll der Herbstversammlung 2022
2. Sektions-Budget 2024
3. Mitgliederbeiträge 2024
4. Umbau Weissmieshütte
5. Verschiedene Informationen
6. Vorstellung der Tourenprogramme 2024
7. Diverses

Pause

Foto-Rückblick Clubtouren 2023



ein Teil der Versammlungsgemeinde

Präsident Hugues Hagmann begrüsst die 48 anwesenden Clubmitglieder, der Vorstand ist mit 11 Personen anwesend.

Verschiedene Clubmitglieder haben sich entschuldigt. Als Stimmzähler stellen sich Niklaus Röthlin und Philipp Stampfli zur Verfügung.

1. Protokoll der Herbstversammlung 2022

Das Protokoll wurde in den Clubmitteilungen Nr. 6/2022 veröffentlicht, es wird ohne Bemerkungen von der Versammlung genehmigt.

2. Sektions-Budget 2024

Das Budget 2024 wurde in den Clubmitteilungen Nr.3/2023 veröffentlicht. Kassier Markus Kissling erläutert die einzelnen Budgetposten.

- Durch den regen Zugang von Neumitgliedern kann wiederum mit höheren Mitgliederbeiträgen gerechnet werden.

Die «neuen» Clubmitteilungen (4 Ausgaben 2024 / Neugestaltung der Inserate) führen zu tieferen Nettoausgaben. Die Homepage wird wegen der Lizenzkosten für die Software leicht teurer.

- Die Vergütungen und Subventionen im Tourenwesen werden leicht angehoben.
- Die Erschliessungsinvestition Weissmieshütten ist abgeschrieben. Daher resultiert ein Zugang in den Hüttenfonds von Fr. 50'000.-. Der benötigte Planungskredit kann somit zu 2/3 aus den laufenden Einnahmen finanziert werden.

Zusammenfassend stellt sich die finanzielle Lage der Sektion komfortabel dar. Das Budget 24 ist ausgeglichen.

Die Versammlung genehmigt das Budget 2024 einstimmig, ein herzliches Dankeschön dem Kassier für seine grosse und sehr umsichtige Arbeit.

3. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2024

Der Vorstand schlägt vor, dass die Mitgliederbeiträge der Sektion auf dem gegenwärtigen Stand belassen werden sollen: Einzelmitgliedschaft Fr. 40, Jugend Fr. 25, Familien Fr. 80, Mitglieder mit mehr als 50 Mitgliedschaftsjahren Fr. 15, Ehrenmitglieder frei.

Der Antrag des Vorstands, die Höhe der Mitgliederbeiträge für das Jahr 2024 auf dem gegenwärtigen Stand zu belassen, wird einstimmig gutgeheissen.

4. Umbau Weissmieshütte

4.1 Informationen

Projektstand: Als Anschauungsmaterial stehen das Modell und die Grundrisspläne zur Verfügung. Im Stadthaus Olten waren alle Projekte ausgestellt, an einem Tag sogar mit Apéro. Zahlreiche Berichte sind in verschiedenen Medien erschienen. Die Baukommission hat einen detaillierten Projektplan ausgearbeitet. Der Präsident der Baukommission informiert an jeder Vorstandssitzung über den Projektstand und nimmt Beschlüsse des Vorstandes entgegen.

Die Kosten des Vorprojektes werden detailliert vorgestellt. An der Generalversammlung wird voraussichtlich über den Planungskredit abgestimmt. Herzlichen Dank an die Baukommission für ihre umfassende und fachkompetente Arbeit.

4.2 Kredite Detailprojekt

Finanzierungskommission: Ende August hat sich eine Finanzierungskommission konstituiert. Das Ziel der derzeitigen Mitglieder (Hugues Hagmann, Martin Wey, Peter Nardo, Markus Berger und Markus Kissling) ist die Sicherstellung der Finanzierung der Umbau- und Erweiterung der Weissmieshütten.

Keine leichte Aufgabe, die die Kommission aber mit Engagement angegangen ist. In einem ersten Schritt wurden Ende Oktober Sitz- und Standortgemeinden/Kantone, Institutionen und Stiftungen angeschrieben. Durch den Winter werden weitere Stiftungen und zusätzlich Finanzinstitute (Kredite)

angeschrieben und Gespräche geführt. Das Zusammentragen der Investitionssumme hängt massgeblich von den Entscheiden dieser Institutionen ab. Bis zur GV im Februar 24 sollten erste Resultate vorliegen.

Der Planungskredit des Vorprojekt von CHF 80'000.- wird von der Versammlung ohne Gegenstimme genehmigt.

5. Verschiedene Informationen

5.1 Veränderung Vorstand

Neu wurde das Ressort Kommunikation hervorgerufen, dieses wird im Vorstand durch Andy Sigrist vertreten, er unterstützt den Vorstand bereits als Beisitzer. Er wird an der GV zur Wahl in der Vorstand vorgeschlagen.

Der Vorstand arbeitet nun mit der Plattform MS Teams, in dieser werden alle Dokumente abgelegt.

5.2. Umwelt- und Kulturkommission

Filmvorführung Alpenland am 22. November 2023 im Haus der Museen.

5.2 Neues Tourenreglement

Die Alpinkommission hat das Tourenreglement überarbeitet, die wichtigste Änderung betrifft den Art. 11, Ziff. 3. Die Tourenleiter sollen für die von ihnen geleiteten Touren nicht noch bezahlen oder an den Kosten beteiligt werden, wenn sie mit einem Bergführer als Seilführer eingesetzt werden. Die Tagespauschale deckt jedoch nicht immer alle Kosten, vor allem wenn übernachtet wird. Das Dokument «Spesenentschädigung» ist Teil des Tourenreglement und ist auf dem Homepage einsichtbar, es wird ebenfalls in diesen Clubmitteilungen (S. 12) vorgestellt.

5.3 General Willehaus

Saisonstart am kommenden Wochenende 4./5. November 2023.

Grosser Aufwand mit dem Hüttenchefwechsel, die Betriebsbewilligung liegt nun vor.

5.4 IG Klettern Jurasüdfuss

Mit der neuen Bau- und Nutzungsverordnung soll ein absolutes Kletterverbot am Säli erwirkt werden, als Grund wird der Naturschutz angegeben. Sobald Konkretes vorliegt wird Urs Waespi Einspruch erheben.

5.5 Weissmieshütte/Elmerhüttli

Im Moment noch geschlossen, doch die Skisaison wird bald eröffnet. Der Stadtrat war im Sommer auf der Weissmieshütte. Im Elmerhüttli laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren, Anmeldung können via Droptours getätigt werden.

6. Vorstellung der Tourenprogramme 2023

Alle Tourenchefs stellen das Tourenprogramm 2024 vor, weitere Vorschläge können zum Teil noch berücksichtigt werden.

Präsident Hugues Hagmann ist überzeugt, dass wiederum so ein vielseitiges und tolles Tourenprogramm angeboten wird. Er dankt allen Tourenleitern, Tourenchefs, Bergführern und natürlich auch allen Teilnehmern der Club-Touren und allen RessortleiterInnen für ihr grosse Engagement.

7. Diverses/Varia

Gesucht

Immer noch wird nach einer Archivarin, ein Archivar gesucht. Die Digitalisierung hält auch hier Einzug.

23. Februar 2024 Generalversammlung im Josefsaal, Olten

Turnen 55

Findet in der Turnhalle Olten statt, leider nehmen sehr wenige teil.

Allwettertour 5. November 2023

Raum Engelberg, im Moment ca. 80 Personen angemeldet, der Wetterbericht ist wechselhaft, evtl. etwas Wind.

Varia

Es sind keine Anträge eingegangen

Foto-Rückblick auf die Clubtouren 2023

Der spannende Rückblick, die Möglichkeit in herrliche Momente einzutauchen und die herrlichen Augenblicke nochmals aufleben zu lassen. Gleichzeitig lässt sich eine unglaubliche Vielfalt an Erlebnissen und Bilder erkennen. Herzlichen Dank für die tollen Beiträge die heute gezeigt wurden, sowie den Verfassern und Verfasserinnen aller Tourenberichte für die Clubmitteilungen und die Homepage.

Protokoll: Therese Däster, Aktuarin



Therese Däster, Markus Kissling und Hugues Hagmann in Aktion an der Herbstversammlung

Neues Tourenreglement

mit Anhang «Spesenentschädigung und Subventionen»

Das Tourenreglement unserer Sektion gilt für das Touren- und Kursprogramm unserer Sektion, so steht es im ersten von insgesamt 17 Artikeln, die das knapp vierseitige Dokument ausmachen. Obwohl die letzte Version erst im April 2021 verabschiedet wurde, hat die Alpinkommission das Tourenreglement im laufenden Jahr leicht überarbeitet. Die neue, im Oktober vom Vorstand genehmigte Version ist nun auf unserer Website (unter den News oder direkt unter «Nützliches» «Links, Literatur und Merkblätter»).

Auslöser für die Änderungen waren Diskussionen an den zwei letztjährigen Tourenleiter-Hocks, in denen wir zwei Hauptthemen identifizierten, die wir mit angehen wollten:

(1) Die Sektion subventioniert unsere Touren mit einer Pauschale von 40.- Fr./Tag für die Tourenleiter*innen (TL). Bei Touren, die von TL durchgeführt werden (z.B. bei Skitouren der häufigste Fall), reicht die Pauschale jedoch nicht, um die Kosten zu decken, vor allem bei Touren mit einer oder mehreren Übernachtungen.

(2) Bei Touren auf denen Seilschaften gebildet werden (Sommer- und Winterhohtouren), war es in den letzten Jahren schwierig genügend Seilführer*innen (SF, i.d.R. auch TL) zu finden. Die Sektion subventionierte bisher solche Touren zusätzlich

mit 30.- Fr./Tag und SF. Wenn ein*e Bergführer*in (BF) dabei ist, gab es zusätzlich eine Pauschale von 150.-/ Tag und BF. SF mussten bisher die Kosten für den BF gleichermassen mittragen wie die übrigen Teilnehmenden, was diese Funktion für viele unattraktiv machte.

Mit der Anpassung des Tourenreglements wollten wir erreichen, dass TL für von Ihnen geleitete Touren nichts mehr bezahlen müssen, und TL, die auf einer Tour eine Seilschaft führen, weniger bezahlen müssen als bisher. Es ist klar, dass dies bedeutet, dass die Teilnehmenden einer Tour (nicht TL/SF) dafür etwas mehr bezahlen müssen. Damit dies trotzdem verkraftbar bleibt, hat sich der Vorstand damit einverstanden erklärt, die Tagespauschalen für SF auf 40.- Fr. / Tag und jene für BF auf 200.- Fr. / Tag anzuheben. Ausserdem haben wir für die Kosten der TL, welche von den Teilnehmenden übernommen werden, ein Kostendach von Fr. 20.- pro Tag und TN festgelegt. Die Details zur Aufteilung der Kosten für verschiedene Tour-Situationen werden im neuen Anhang des Tourenreglements «Spesenentschädigung und Subventionen» geregelt.




Das gemütliche Bergrestaurant
inmitten eines herrlichen
Wandergebietes
Gutbürgerliche Küche
Saisonale Spezialitäten

Bergwirtschaft Alp – Gebrüder Rüeeggesser
Telefon 062 393 11 24 | www.zuralp | 4625 Oberbuchsitzen
Mittwoch und Donnerstag Ruhetag

Ihr Versicherungsbroker:



www.clarofinanz.ch

Im Tourenreglement selbst erfolgten die inhaltlich relevanten Änderungen zu den Themen «Kostenbeteiligung/Spesen der Tourenleiter» (Art. 11), «Beiträge an Ausbildungskurse» (Art. 12) und geringfügig auf «Fahrspesen bei Reise mit Privatwagen / Mietfahrzeug» (Art. 13).

- Art. 11: Hier wird neu auf den Anhang des Tourenreglements «Spesenentschädigung und Subventionen» verwiesen (Ziff. 1). Eine Entschädigung von Rekognosierungsspesen ist dafür nicht mehr vorgesehen. Ausserdem ist nun festgehalten, dass übrige Kosten wie Reise und Übernachtung der TL teilweise zu Lasten der Teilnehmenden gehen (neue Ziff. 3).
- Art. 12: Hier geht es um die Rückerstattung von Kurskosten. Neu wird nun verlangt, dass wer einen Ausbildungskurs (der von der Sektion mitfinanziert wird) besucht, sich verpflichtet für die SAC-Sektion Olten Touren zu leiten, und zwar im Minimum 1-2 Touren pro Jahr über die nächsten 3 Jahre. Diese Anforderung war vorher weniger klar. Natürlich hoffen wir, dass die frisch ausgebildeten TL uns länger als 3 Jahre erhalten bleiben!
- Art. 13: Auch hier wird nun auf den neuen Anhang «Spesenentschädigung und Subventionen» verwiesen (Ziff. 1).
- Allgemein haben wir darauf geachtet, dass auch korrekt auf andere Dokumente (als den neuen Anhang) verwiesen wird, wie z.B. das Merkblatt «Alarmierungsablauf bei Unfällen», das Formular «Tourenbericht und -abrechnung» (von TL nach der Tour auszufüllen) und die «Tarife Material-Vermietung für Privattouren».

Neben diesen inhaltlichen Anpassungen haben wir ausserdem einige sprachliche Verbesserungen vorgenommen.

Text: Stefanie von Felten, Alpinkommission

JO und Kibe

| | | | | |
|--------------------|------------------------------------|------------|-------|---------------------------------------|
| 12.01.- 14.01.. | Langlaufwochenende in Pontresina | alle | LL | Stefanie von Felten Hugues Hagmann |
| 14.01 | Anfänger-Skitour im Jura | KiBe, JO | S | Thomas Lüthi |
| 20.01. | Mariannehubel (BE) 2155m | JO, Aktive | S | Christine De Gottardi |
| 27.01. | Skitechnikkurs | JO, Aktive | Kurs | Angelo Hug |
| 28.01. | JO Skitag | JO, | S | Jonas Knobel |
| 28.01. | Schneeschuhtour & Iglubau Voralpen | KiBe | SS | Thomas Lüthii Judith Roos |
| 23.02. | Generalversammlung | alle | Event | Hugues Hagmann |
| 24.02. | JO Skitourenweekend | JO | S | Till Bégue, Thomas Lüthi |
| 24.02. | Langlaufplausch Langis | KiBe | L | Alex & Heide Troitzsch |

Der Kibe-Treff findet jeden zweiten Freitag von 17.30-19.00 Uhr im Momentum statt. Der JO-Treff findet jeden Mittwoch um 18:00 Uhr im Kraftreaktor Lenzburg statt. Infos und Anmeldung unter kibe@sac-olten.ch bzw. jo@sac-olten.ch

Hinweis

Die ausführliche Beschreibung der Touren und die Anmeldung erfolgen auf der Homepage www.sac-olten.ch/touren. Die Senioren werden zudem jeweils mit den Dienstagsinfos oder am Stamm detailliert informiert.



...zum Tourenprogramm

| | | |
|---|--|--|
| | | <ul style="list-style-type: none"> ■ Heizungsanlagen ■ Kälteanlagen ■ Lüftungsanlagen ■ Klimaanlage ■ Sanitäre Anlagen ■ Solarthermie und Photovoltaik ■ Bauspenglerei ■ Dach- und Fassadenarbeiten ■ Blitzschutz |
| <p>Wülser Lostorf AG Hauptstrasse 14 4654 Lostorf Telefon +41 62 746 92 92</p> | <p>www.wuelser-haustechnik.ch Ihr Partner für ■ Wärme ■ Luft ■ Wasser</p> | |

Senioren

| | | | | |
|-------------------|--|----------|-------|---------------------------------------|
| 04.01. | Von Olten nach Kappel | Senioren | HTW | Markus Heimgartner |
| 11.01. | Winterwanderung nach Ansage | Senioren | W | Erika Richiger |
| 12.01.- 14.01. | Langlaufwochenende in Pontresina | alle | LL | Stefanie Von Felten Hugues Hagmann |
| 13.01.. | Seniorenweekend Elmerhüttli | Senioren | Event | Ulrich Wiedmer |
| 18.01.. | Schneeschuhtour nach Ansage | Senioren | SS | Ulrich Wiedmer |
| 26.01.. | Suppentag im General Wille Haus | Senioren | Event | Julius Strub Markus Heimgartner |
| 01.02. | Rothrist - Aarburg - Sälihalde - Starrkirch | Senioren | HTW | Ulrich Zwahlen |
| 15.02. | Winterwaderung Heiligen- schwendi | Senioren | W | Wolfgang Neubert |
| 22.02. | Barmelweid - Rohr - Erlinsbach | Senioren | HTW | Heinrich Kyburz |
| 23.02. | Generalversammlung | alle | Event | Hugues Hagmann |
| 29.02. | Schneeschuhtour nach Ansage | Senioren | SS | Ulrich Wiedmer |



Corban, Val Terbi, Senioren, Tour Corban-Vermes-Tiergarten-Vicques (JU), 12.10.23



ARTE



SEMINAR- UND KONFERENZHOTEL

sisième

astoria

hotel · restaurant · bar

hübelstrasse 15 · ch-4600 olten
www.astoria-olten.ch · info@astoria-olten.ch
tel. +41 (0) 62-212 12 12 · fax +41 (0) 62-212 57 89

physio**training**

Hammer Olten

Dipl. Physiotherapeuten:
Stephan Büttiker; Karl S. Hodel;

Hammerallee 1
4600 Olten
Tel. 062 212 33 23
Fax 062 212 38 46
e-Mail: info@physio-training.ch
www.physio-training.ch

CENTRAL
APOTHEKE
SANITÄTSGESCHÄFT

Baslerstrasse 72, 4600 Olten, Tel. 062 212 90 80

10% Rabatt

Erhalten Sie für Ihren Einkauf bei uns,
wenn Sie uns diesen Bon abgeben.
Ausgenommen sind rezeptpflichtige
Medikament und Aktionen.

Gültig bis 31. Dezember 2024



Bruno Poggio AG

Eidg. dipl. Hafnermeister

- Plattenarbeiten
- Cheminéebau
- Ofenbau

4614 Hägendorf 062 216 01 20 www.poggioag.ch

Metzgerei + Partyservice



Ruf AG



Frank-Buchserstrasse 1
Tel. 062/298 32 02
4654 Lostorf
metzgereirufag@bluewin.ch

Aktive

| | | | | |
|-------------------|---|------------|-------|---------------------------------------|
| 06.01.- 07.01. | Lawinenkurs | Aktive | Kurs | Patrik Flury |
| 12.01.- 14.01. | Langlaufwochenende in Pontresina | alle | LL | Stefanie von Felten Hugues Hagmann |
| 18.01. | Skitour für Anfänger Chaiserstuel | Aktive | S | Daniela Hurni |
| 19.01. | Eisklettertag für Alle | Aktive | EK | Irma Weber |
| 20.01. | Bolberg | Aktive | S | Markus Berger |
| 20.01. | Mariannehubel (BE) 2155m | Aktive, JO | S | Christine De Gottardi |
| 27.01. | Älpeltispitz | Aktive | S | Stefanie von Felten |
| 27.01. | Skitechnikkurs | Aktive, JO | Kurs | Angelo Hug |
| 02.02. | Skitour Blüemberg | Aktive | S | Thomas Rose |
| 05.02.- 08.02. | Skitouren in St. Antönen | Aktive | S | Walter Fetscher |
| 09.02. | Skitour Mieschflue | Aktive | S | Daniela Hurni |
| 10.02. | Eiskletterkurs | Aktive | Kurs | Daniel Schweizer |
| 17.02. | Modul «Führen am Berg» für Tourenleiter*innen | Aktive | Kurs | Stefanie von Felten |
| 22.02. | Haglere (Sörenberg) | Aktive | S | Yvonne Vögeli |
| 23.02. | Generalversammlung | alle | Event | Hugues Hagmann |
| 24.02. | Skitour Hohe Gumme (Zentralschweiz) | Aktive | S | Yolanda von Wartburg |
| 24.02. | Violenhorn VS (2876m) | Aktive | S | Christine De Gottardi |
| 25.02.- 01.03. | Skitourenwoche San Bernardino | Aktive | S | Judith Arpagaus |
| 25.02.- 02.03 | Valle Maira | Aktive | S | Hans Berger |



Geniessen Wohlfühlen Träumen

Blumen – Tag für Tag



Bahnhofplatz 1 | Wangen
062 212 70 27
info@blumenfleischli.ch
www.blumenfleischli.ch

SCHLOSSEREI JÄGGI GmbH



4618 BONINGEN schlossereijaeggi.ch

Stahl-Metallbau
Rohrleitungs-Apparate-Anlagebau
Planung-Beratung-Unterhalt



BORDOGNA SPORT

**Der Bergsport- und Outdoor-
spezialist in der Region Solothurn**

Dornacherplatz 15 • 4500 Solothurn



Treuhand.

Solidis Revisions AG
Solidis Treuhand AG
info@solidis.ch
solidis.ch



Belegungsplan Wirteteams im General-Wille-Haus

Die Wirte-Teams freuen sich über euren Besuch

| | |
|--------------|-----------------------------|
| 04. - 05.11. | Skiclub Rothrist |
| 11. - 12.11. | Stefan, Manuel und Team |
| 18. - 19.11. | Thomas Wigger und Team |
| 25. - 26.11. | Neues Team |
| 02. - 03.12. | JO und KiBe |
| 09. - 10.12. | Eva, Erika, Peter und Team |
| 16. - 17.12. | Walter/Tester und Team |
| 23. - 24.12. | Weihnachten |
| 30. - 31.12. | Ingrid Heimgartner und Team |
| 06. - 7.01. | Peter und Silvia und Team |

| | |
|--------------|-----------------------------|
| 13. - 14.01. | Peter Arnet und & co. |
| 20. - 21.01. | Ernst und Team |
| 27. - 28.01. | Senioren |
| 03. - 04.02. | VMC Hägendorf |
| 10. - 11.02. | Jubla Stüsslingen - Rohr |
| 17. - 18.02. | Vorstand SAC |
| 24. - 25.02. | Hans Trachsel und Team |
| 02. - 03.03 | Jeisy-Strub & Co |
| 09. - 10.03. | Markus Heimgartner und Team |
| 15. - 16.03, | Vakant |
| 23. - 24.03. | Vakant |

Unsere Hütten

IN 2 MINUTEN

5X UM DIE ERDE



Mit den 30 000 kWh Strom, die wir in 120 Sekunden produzieren, fährt ein E-Auto 200 000 km weit.

Wollen Sie mehr erfahren?
Besuchen Sie unsere Ausstellung und machen Sie eine Werkbesichtigung.
Gratis-Tel. 0800 844 822, www.kkg.ch

Jetzt mit neuer Ausstellung.



Kernkraftwerk Gösgen

Umbau Weissmieshütte

Ausstellung der eingereichten Projekte im Stadthaus Olten, 6.10.23

Am 6. Oktober wurde die Ausstellung unserer Hüttenmodelle im Foyer des Stadthauses eröffnet. Präsident Hugues Hagmann begrüßte die Anwesenden, freute sich über das grosse Interesse an unserer Weissmieshütte, dankte der Stadt Olten und erwähnte nochmals den Besuch des Stadtrates auf Weissmies. Die weissen Modelle waren etwas schwer lesbar, aber die dazugehörigen Pläne und Zeichnungen ermöglichten eine gute Information und regten zu Diskussionen an. Die Besuchenden waren mehrheitlich der Meinung, dass das von der Jury ausgewählte Projekt «Bax mit Pirmin» sehr gut geeignet sei und sich mit der alten Hütte integriere. Philipp Stampfli, Präsident der Hüttenbaukommission, erläuterte die Kriterien für die Wahl. Der Projektierungskredit sei vom SAC Schweiz vorfinanziert worden. Nun braucht es einen Planungskredit von ca. 80'000 Franken für das Vorprojekt, damit Sanitärarbeiten, Holzbau, Brandschutz, Gastro usw. abgeklärt und Planer gesucht werden können. Ende August hat sich eine Finanzierungskommission konstituiert. Das Ziel der



Bild der Anwesenden am Apéro



derzeitigen Mitglieder Hugues Haggmann, Martin Wey (Enkel des ersten Hüttenchefs), Peter Nardo, Markus Berger und Markus Kissling ist die Sicherstellung der Finanzierung dieses Erweiterungs- und Umbauprojekts, was keine leichte Aufgabe ist, von den Mitgliedern aber mit Engagement angegangen worden ist. In einem ersten Schritt wurden Sitz- und Standortgemeinden/ Kantone, Institutionen und Stiftungen angeschrieben. Durch den Winter werden weitere Finanzinstitute (Kredite) angeschrieben und Gespräche

geführt. Das Zusammentragen der Investitionssumme hängt weitgehend von den Entscheidungen dieser Institutionen ab. Bis zur GV im Februar sollten erste Resultate vorliegen. Bei Wein und Zopf wurde eifrig weiter diskutiert, aber alle freuen sich auf die neue Hütte.

Text und Bild: Brigitta Köhl



Kann man mit einer Bank Spass haben?

Und ob! Deshalb sind wir stolzer Unterstützer des SAC Olten.

Bank Banque Banca **CLER**

Bernasconi.ch
Boden Decke Wände

DAS GEFÜHL ZUHAUSE ZU SEIN

Aarburg | Olten
062 787 88 44
olten@bernasconi.ch



Im Dorf Appenzell, direkt am Fusse des Alpsteins, braut die Familie Locher ein ganz besonderes Bier.

Mehr unter www.appenzellerbier.ch

Durch Regen und Wind

Bericht Allwettertour, 5.11.23

Noch selten hatten Rita und ich vor einer SAC-Tour die Wetterprognosen und Wetterapps so intensiv verfolgt wie vor der Allwettertour 2023. Die Vorhersagen waren alles andere als optimal. Die Windkarte war für den Sonntag total rot eingefärbt, was für eine sichere Durchführung nicht beste Voraussetzungen bedeutete. Trotzdem gab es kleine Lichtblicke für unsere Region, die uns hoffen liessen, keine Risiken einzugehen zu müssen. Es war Südwind angekündigt und nicht Westwind. Da unsere beiden Routen im Windschatten des Engelbergs geplant waren, konnten wir es wagen.

Beim Start am Sonntagmorgen hatte Petrus alle Schleusen geöffnet. Die stattliche Gruppe A reiste vorerst mit dem wohligh geheizten Bus ins Städtli Aarburg ins Hotel «Bären» und stärkte sich dort mit einem guten Kaffee und Gipfel. Vorbildlich mit Regenkleidung und teilweise mit Regenschirm ausgestattet starteten wir frühzeitig in den sehr feuchten Morgen. An der trutzigen Burgmauer entlang führte uns der sanfte Aufstieg über die Spiegelbergkrete zur Lichtung des Wartburghofs. Weil sich auch hier oben die Windverhältnisse noch im grünen Bereich bewegten, entschieden wir die angestammte Route über das Känzeli in Angriff zu nehmen.

Der steile und sehr rutschige Waldpfad entpuppte sich für uns aber als eine besondere Herausforderung. Er verlangte in der unbequemen Regenkleidung einen besonderen Effort. Beim Känzeli angekommen empfing uns nicht ganz unverhofft eine zünftige Brise. Der Regen, vom starken Südwind gepeitscht, machte einen Trinkhalt an einem der schönsten Aussichtspunkte des Engelbergs in Richtung des Wiggertals unmöglich. Wir zogen es vor, schleunigst in windgeschütztere Regionen abzutauchen. Der Abstieg über breite Wald- und Feldwege ins Restaurant «Tutto Bene» nach Däniken war in zügigem Marschtempo absolviert. Es lockte der wohlverdiente Apéro.



Hier geht's gut ausgerüstet aufwärts

*Wir kümmern uns um die Getränke,
Sie sich um die Gäste.*

An advertisement for Brunner Getränke AG. The top part shows a group of people in a social setting, possibly a restaurant or bar, with warm lighting. Below this is the company logo, which consists of a stylized 'B' and 'G' inside a circle, followed by the text 'Brunner Getränke AG' and 'Gretzenbach'. At the bottom right, there is a line of text: 'Ihr Fachberater für Wein · Bier · Mineral · Kaffee' and the website 'www.brunnergetraenke.ch'.

Die Gruppe B unter der Leitung von Rita Büchel startete direkt beim Bahnhof Olten. Über schmale Pfade durch den «Kantiwald» erreichten sie das heimelige Restaurant Cabana. Die Pause mit Kaffee und Gipfel war bei diesen Wetterverhältnissen jetzt schon eine willkommene Annehmlichkeit. Da die Route B mehrheitlich in tieferen Regionen des Engelbergs angelegt war, machte ihnen auch der angekündigte Sturmwind kein Kopfzerbrechen. Im Tierpark «Mühletäli» nahmen die teilweise regenscheuen Tiere keine Notiz von den vielfarbig gekleideten SAC Mitgliedern. Ruhig verblieben sie in ihren trockenen Heulagern. Was sie wohl gedacht haben! Glücklicherweise entronnen zu sein, erreichte die Gruppe B fast zeitgleich mit der Gruppe A, das ersehnte Ziel.

Für die Mountainbiker hatte Thomas Fries eine abwechslungsreiche, aber auch fordernde Route rekonstruiert. Er wurde unterstützt von Christoph Studer. Da die Teilnehmerzahl etwas unter den Erwartungen ausfiel, wurde die Gruppe nicht aufgeteilt. Sichtlich erleichtert, aber vom Regen und Schweiß durchnässt und mit kalten Fingern und roten Nasenspitzen, erreichten auch sie hervorragend getimt den Jurahof.



Lachende Gesichter trotz des Regenwetters, ...



... vielleicht liegt's am Weg durch den wunderschönen Herbstwald.

Rathstetter Olten

Altschweizerische Trinkstube



HOTEL TAVERNE
ZUM KREUZ

ENERGIE FÜR DIE REGION

a.en
Aare Energie AG

STROM. GAS. WASSER.
WWW.AEN.CH

Aare Energie AG
Solothurnerstrasse 21
Postfach, 4601 Olten
Telefon 062 205 56 56
info@aen.ch

Im Restaurant «Tutto Bene» war alles bestens angerichtet für einen kulinarisch hochstehenden Genuss. Nach dem ausgiebigen Apéro wurde ein sehr feines «Poulet Stroganoff» mit Beilagen oder ein Teller «Spaghetti all' aglio e olio» serviert. Das Menu, aber auch der Service liess keine Wünsche offen. Wir waren begeistert. Ein weiterer Höhepunkt der Allwettertour 2023 folgte vor dem Dessert. Hugues Hagmann, der aktuelle Präsident, begrüßte in sehr sympathischer Art die Teilnehmenden und stellte vorerst die anwesenden Vorstandsmitglieder und andere wichtige Funktionäre der Sektion Olten vor.

Für die grosse Schar von 18 Neumitgliedern reichte sogar die Zeit, dass sich alle selber vorstellen und ihre Beweggründe zur SAC-Mitgliedschaft in Olten erörtern konnten. Erfreulich war festzustellen, dass sich im letzten Jahr wieder Jung und Alt und ganze Familien unserem Club angeschlossen haben.

Wir danken allen Tourenleitern und Helfern die zum guten Gelingen der unfallfreien Allwettertour 2023 beigetragen haben. Sie wird uns allen trotz Wetterkapriolen in guter Erinnerung bleiben.

Text und Bilder: Rita und Walti Büchel



Begrüssung der Neumitglieder im «Tutto Bene» .



BUSBETRIEB Olten Gösgen Gäu AG
 Dorfstrasse 21
 4612 Wangen bei Olten
 Tel. 062 207 10 40 / www.bogg.ch

Oldtimer-Erlebnisfahrten



Extrafahrten
 für Vereinsnänsse
 Firmenausflüge oder
 Gruppenreisen



Strahlen und Matschen

KiBe-Hüttenwochenende in der Windgällenhütte, 16. - 17.9.23



Gruppenfoto: Alle vereint!

Die Windgällenhütte ruft - und die KinderbergsteigerInnen kommen. Voller Begeisterung und Tatendrang stürzte sich die Gruppe aus elf Kindern und fünf Kind Gebliebenen erst in Olten in den Zug, dann super-eng in den Postbus und dann in die Gondel der Seilbahn. (Die Nachwuchsbergsteiger*innen müssen ja gleich lernen, dass unnötige Höhenmeter nach Möglichkeit vermieden werden sollten...)

Nach zwei Essenspausen, einem steilen, heißen Anstieg und einer kühlen windigen Querung war auch schnell die Windgällenhütte erreicht.

Sogleich wurde begonnen, die überschüssige Restkraft mit dem Hammer und Meissel beim Strahlen abzubauen. Nachdem jeder ein paar Kristalle gefunden hatte (Tipp: die besten liegen auf dem Weg ;-)), ging es schon zum leckeren Nachtessen und ab in die gemütlichen Lager. Der zweite Tag wurde dann durch einen Teil der Gruppe genutzt, um die Rucksäcke mit weiteren Steinen zu füllen, und ein anderer Teil nutzte das hütteneigene Wellness-Angebot.

Text und Bilder: Thomas Jack



Im Aufstieg: Endlich der See in Sicht!



Strahlen vor der Hütte

**Umgebung
Pflasterung
Gestaltung
Gartenunterhalt**

**andreas
müller**
Von der Idee
bis zur Ausführung

andreas müller
Neue Allmendstrasse 4
4612 Wangen bei Olten

Telefon 062 212 79 77
Telefax 062 213 80 90

info@mueller-umgebungen.ch
www.mueller-umgebungen.ch

Türkisblaus Meer

Kletterlager der JO in Sardinien, 1.10. - 8.10.23

Sonntag - Olten -> Genova

Auso. Am Sonnti Morge am achi sind plötzlich 14 vollbepackti, gspannti Nasene mit violette T-shirts am Bahnhof uftaucht. De boulderndi Hannes, di verhörscheti Gianna, de chilligi Raffi ond alli andere Chlätterfanatiker hei sech kennegelehrt ond ufe Wäg gmacht is Unbekannte.

Montag - Sassari

Nach de mässig erholsame Übernachtig uf de Fähri ond (us Versehe) italienischem Schoggipudding statt Schoggimilch, hei mer s'erste mol üsi Händ a sardinische Felse gleit. Nach erste Sicherigsinstruktion ond löchrigem Fels si mer dank em coole Columbus ond de schicke Sharon (üsne Autos) uf Cala Gonone transportiert worde, wo mer natürlech grad hei müsse en Obespaziertgang mache ond am Meer hoi säge.



Alle JO-ler und JO-lerinnen beisammen



Die wohltuende Abkühlung im türkisblauen Meer

Dienstag - Cala Fuili

Met Müesli und prächtigem Wätter starte mer de erst ganz Chlätterttag in Cala Fuili. Nach vill Topropes, Sichere und schwierigem, späckgem Felse hei mer üs de ersti Meeresschwumm ganz fest verdient gha! De Usblick ufs glasklare türkisblaue Meer isch s Highlight vo villne gsi. Bim Poste am Obe hei mer s erste mol d'Nocciolata entdeckt, en italienischi Nuss-Schoggi Creme. Das de Nocciolata-Konsum i dere Wuche uf öppe es ganzes Glas pro Person gstiege isch, hei mer vor allem am Silvan, üsem Bergföurer, z'verdanke. Als Abschluss vom Tag hei mer Dorfbewohner im ne Werwölfler fürs Guete kämpft.

Mittwoch - Bucchi Arta

Mer starte i Tag met üsem Lieblingszmenge, Müesli und Nocciolata. Gstärcht fahre mer i eis vo üsne Lieblingsgebiet, Bucchi Arta. Es esch en riesigi senkrechti Wand mit schöne Listene. Begleitet vomene penetrante, Küderessende Söili namens «Cliffy», erprobe mer am Fels üsi Limite. Mer wärde vo de Backofetemperatur am Felse fast erschlage, mer entchöme am Sunnestich nor knapp ond rette üs is Salzwasser. «S' Dorf schloft ii...»

Donnerstag - Monte Bonacoa

Müesli mit Nocciolata zum zMorge, denn öppis nach de 8i wieder los, gspannt uf üsi Zufahrtsstrasse (Lut Topo: Achtung, dass sAuto nid am Bode ufahrt und der Stross folge bis es nümme wiiter goht). Nach 5 min. Zuestiig si mir de ou scho bim Felse acho. Nachdem d'Muriel ond d'Lea es gigantisches Felsloch entdeckt hei, sind de Till, de Hannes und de Mario vor schwarze Materie verschlückt worde. Gott sei Dank hei si dr Weg zrugge id Ussewelt wieder gfunde. Am Obe simmer aui id Unterwasserwelt itoucht und hei mit Seeigu und Fische kämpft. Und denn isch es schwarz am Himmu worde und d'Werwöuf hei ihres Unwese trebe.

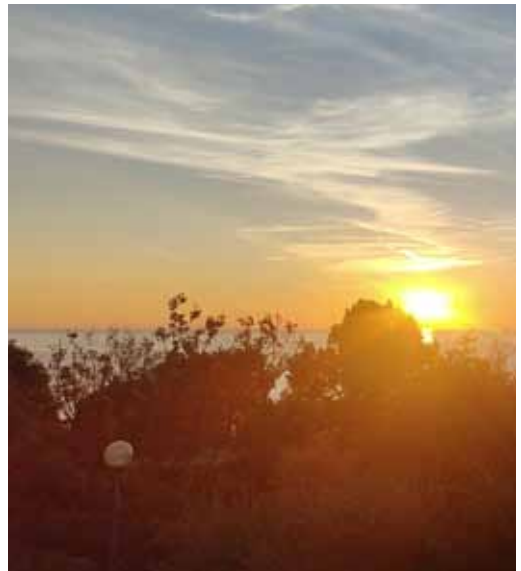


Klettern, klettern, klettern...

Freitag - S'Atta Ruja

Am nöchste Morge si aui Dorfbewohner verwachtet und niemer isch die Nacht gestorbe.

Frisch gstärcht vo, wer hättis denkt, Müesli und Nocciolata, si mir i Tag gstartet. Flink si mir um euse quartier-eignet Kreisel kurvet (mer wüsse bis hüt ned, öbs en Kreisel gsi isch oder ned) und scho si mir under de Felswand gstande. Verfolgt vo Dinosaurier hei mir eus düre Jurassicpark-Zuun und über d'Muur übere chönne rette. Aber ou nachem Zuun hei mir mit Dinos ztue gha. Wo eus das mit de Dinos z'viu worde isch, hei mir eusi innere Fledermüüs kanalisiert. Nach langem hin und her si mir de ou druf cho, dass Deadpoint und Totpunkt z'glichlige esch. Nach em Obeschwumm und em feine Znacht im Dörfli si ou d'Werwöuf zmüed gsi und d'Dorfbewohner chli am chränkele.



Ein weiterer Tag neigt sich dem Ende zu

Samstag - Laerru

E Sunnegruess am Strand bi Sunneufgang mit Morgeschwumm het d'Geister geweckt, aber ou z'Verlange nachenem heisse Tee erweckt. Was mir zum Zmorge gha hei, erwähne mir jetzt nümm... Nachere effiziente Putzrundi hei mir eus es letzt mou ufem Weg zum Fels gmacht. Mer hei aues gäh und si denn begleitet vom Gölä, Lo & Leduc, Polo Hofer, Hecht, Kunz, Les Touristes und so wiiter luuthals mitsingend richtig Fähre gfare. Nachem Picknick of de Fähri hei mer üs no bis spoot id Nacht z beschäftige gwüsst. D'Chinder rundume si ömu ou sehr fasziniert gsi vo üs und üsne lustige Kreisspeli. Wahrschinlech kennt jetzt die ganzi Fähre sLied: Feldbergstross vo Les Touristes, do mir euses Lagerlied überau ibout hei.

Sonntag

D'Durchsag uf dr Fähre bezüglich Hafeeifahrt isch z'früh, z'luut und z'lang cho. Nach Jogurth und Nocciolata si mir de is Outo und richtig Oute gfare. Mer heis en Wuche lang fertig brocht druf z'verzichte, dromm hei mer feini Gelati gässe in Bellinzona. En super Abschluss!

Text und Bilder: Carole Pfefferli und Lea Bégue



Gemeinsam sind wir stark!

Klettern, klettern, klettern...

Klettertag an der Schartenfluh, Gempen, 21.10.23

Ein Interview von Jana mit den Teilnehmenden:

Was hat euch am besten gefallen?

Daria: Das Klettern!

Aita: Das Klettern und Sichern...

Louisa: Das Abseilen.

Finn und Teo: Auch das Abseilen, das war cool.

Was hast du heute Neues kennengelernt?

Louisa: Ich habe Aita und Daria neu kennengelernt.

Daria: Ich habe den Achter und das Sichern gelernt.

Aita: Ich habe das Sichern gelernt und es hat mir sehr, sehr gut gefallen.

Louisa: Das Abseilen und es war sehr lustig!

Kommt ihr wieder einmal?

Daria: Ich komme wieder einmal, weil es heute lustig war.

Aitia: Ich möchte auch wieder kommen, weil es cool ist, mit anderen Kindern zu klettern und neue Kinder kennenzulernen.

Teo und Finn: Ja!

Interview: Jana Sesseli



Möchten Sie Informationen zu:

Solarstrom
Eigenverbrauch
Energiemanagement

Unsere Beratung ist immer gratis, aber nie umsonst.

von arx
systems ag

Wenn Leistung zählt.

Toureninfos

Tourenstationen

Gempen, Dorf - Sektor Ostgruppe (Schartenfluh)

ÖV

Olten - Dornach - Arlesheim - Gempen, Dorf

Dauer

Zustieg ca. 20min. ab Bushaltestelle Gempen, Dorf

Schwierigkeit

besuchter Sektor: Ostgruppe, Kletterrouten im Bereich 3a bis 6b+

Arbenhorn

Hochtour aufs Arbenhorn von der Schönbielhütte aus, 11. - 12.8.23

In Zermatt eingetroffen, schnappten wir uns die reservierten (E-)Bikes. Verlad auf den Matterhorn-Express bis Schwarzsee. Bei schönstem Wetter gings dann flott runter Richtung Zmuttbach und dann wieder hoch bis unterhalb Schönbielhütte. Dort parkierten wir die Bikes bis zum nächsten Tag und nahmen die letzten 25 Minuten noch zu Fuss in Angriff. Ein ziemlich kurzer und entspannter Hüttenanstieg. Tagwache am Samstagmorgen um 4.30h, Start um 5h. Aufstieg über die Kuppe zum(r) Oberen Blausatz/Schönbiellücke. Dort

Rast kurz nach Sonnenaufgang. Den Hohwänggletscher betraten wir nach kurzem Abstieg auf etwa 3150m. Über den langgezogenen Gletscher erreichten wir den Col Durand (3435m) und schliesslich um 10h nach rutschiger «Schuttkraxelei» in steilem Anstieg das Arbenhorn (3712m). Wir wurden mit wunderbarer Rundschau auf das Obergabelhorn, die Dent Blanche und das Matterhorn belohnt. Zurück gings dann wieder den gleichen Weg zur Hütte und mit dem Bike runter nach Zermatt.

Text: Peter Gomm





Das Arbenhorn thront vor uns



Am Ende des Tages...

Aktive



Piansecco - Picadilly - Panettone

Klettertour zum «Grünen Nils», 1. - 2.9.23

Den Wetterbericht auf traumhaft gehext und mit dem Treno Gottardo ins Val Bedretto. Start mit obligatorischem SAC-Tour-Kaffee in All'Aqua, gefolgt vom Lärchenwald-Aufstieg zur Piansecco Hütte und Klettern im Klettergarten. Am Samstag starten wir im Morgengrauen. Je 2 Seilschaften klettern «Picadilly» und «der grüne Nils» (400m lang, bis 6a+ schwer): Anspruchsvolles Platten-, gefolgt von steilem Schuppen- und Riss-Klettern zum Geniessen. Wir haben die Wand für uns alleine und schattenspendende Wolken begleiten uns. Der Abstieg ist weniger heikel als befürchtet und spart ein Abseilabteuer. Am Sonntag erklimmt ein Teil den Gerenpass mit vereistem Gletschersee. Der Rest wandert zum «Panettone»-Klettergebiet. Auf dem Weg beobachten wir erleichtert den Stau am «grünen Nils», kühlen uns (sehr) kurz im Lago delle Pigne ab und testen unsere Form in steilen Platten, technischen Überhängen und Mehrseillängen. An der Nufenen-Passstrasse schliesst sich der Kreis. Man nimmt den Bus oder startet mit guter Musik die Reise über den Gotthard und durch den Stau bei Luzern. Dabei wird geträumt von Routen wie «Gatsch», «Südpfeiler» oder «Sali Konrad». Na, wer weiss, wo die Klassikerreise im 2024 hin geht?

Text: Alexander Troitzsch, Bilder: Thomas Jack



Ausblick auf den Gletschersee am Gerenpass

Daniel in der dritten Seillänge der «Picadilly»

Aktive



Wild verstrubelt

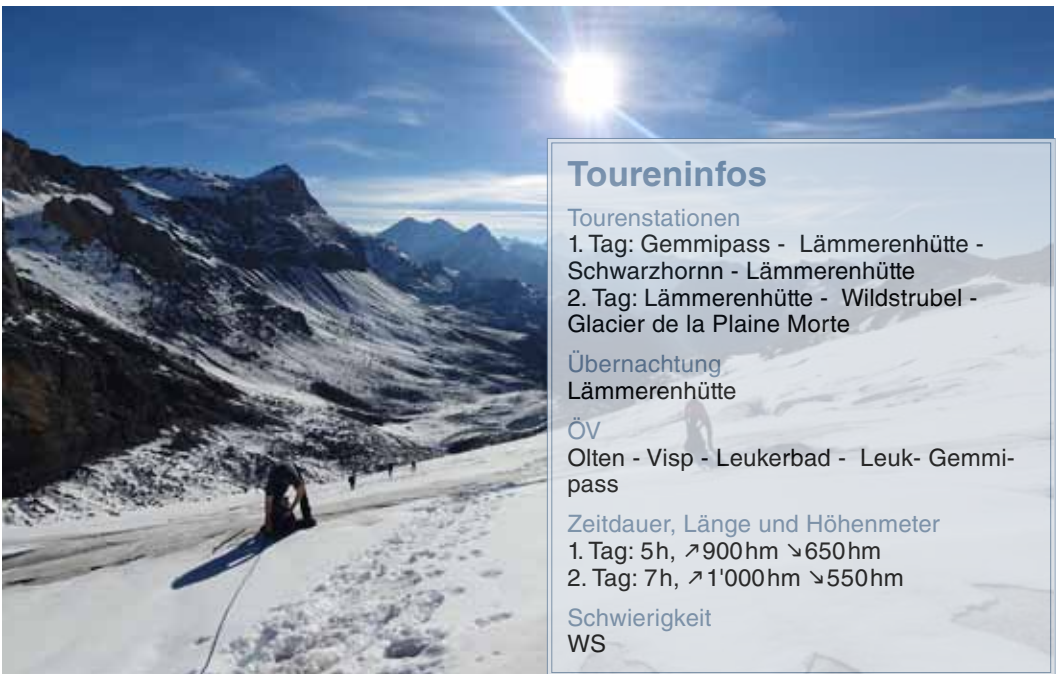
Hochtour auf den Wildstrubel, 1. - 2.9.23

Auf dem Weg zur Lämmerenhütte bestaunen wir bei strahlendem Sonnenschein die Schwemmlandebene des Lämmerbodens. Über uns thront die Hütte, welche wir nach einer Steilstufe schwitzend erreichen. Am Nachmittag steigen wir über Schotter und Schneefelder aufs Schwarzhorn (3105 mÜM) und werden mit einem 360°-Panorama belohnt. Der Abstieg geht rascher als gedacht. Den Waghalsigsten reicht es vor dem Spaghettiplausch noch für einen kurzen Schwumm im Seeli hinter der Hütte. Am Abend beobachten wir den Hüttenfuchs, knüpfen unsere Prusikschlingen und sind parat für den Wildstrubelgletscher.

Am nächsten Morgen wandern wir be-

gleitet vom Sonnenaufgang entlang von Geröll und Eisresten zum Gletscherrand. Der erste steile Gletscherabschnitt weist einige eindrückliche Spalten auf. Den Gipfel des Lenkerstrubels erreichen wir über eine Geröllflanke und können wiederum eine atemberaubende Aussicht geniessen. Der Abstieg zur Plaine Morte ist stellenweise aufgrund der vielen Schneefelder etwas tückisch. Der Gletscher wird seinem Namen wirklich gerecht, die Überquerung dieses flachen Plateaus schien kein Ende zu nehmen! Der letzte steile Aufstieg zur Gondelbahn hatte es dann nochmals in sich!

Text: Marlene Fischer, Selin Bächler



Toureninfos

Tourenstationen

1. Tag: Gemmipass - Lämmerenhütte - Schwarzhorn - Lämmerenhütte
2. Tag: Lämmerenhütte - Wildstrubel - Glacier de la Plaine Morte

Übernachtung

Lämmerenhütte

ÖV

Olten - Visp - Leukerbad - Leuk- Gemmipass

Zeitdauer, Länge und Höhenmeter

1. Tag: 5h, ↗900hm ↘650hm
2. Tag: 7h, ↗1'000hm ↘550hm

Schwierigkeit

WS

Wildstrubelgletscher

Gekraxel und schwierige Kletterstellen

Kletterwochenende um die Sewenhütte, 16.9. - 17.9.

Bei schönem, jedoch etwas windigem Wetter nehmen wir nach kurzem Hüttenzustieg und einer kleinen Stärkung in der Sewenhütte die kurze Mehrseillänge auf den Sewenkegel in Angriff. Nach einer etwas «chnorzigen» ersten Seillänge kommen wir alle viel besser in den Flow und die dritte Seillänge - bewertet als eine 5c+ - ist ein wahrer Genuss und bringt unsere drei Seilschaften ins Schwärmen. Die abschliessenden letzten Meter bringen uns dann mühelos auf den Sewenkegel, von welchem wir nach einer Seillänge Abseilen durch ein steiles Coulour absteigen und aufs Zvieri zurück in der Hütte sind. Einige versuchen sich vor dem Znachtessen noch an den Hüttenfelsen und verpassen doch vor lauter Kletterspass beinahe das feine Abendmahl.

Am Sonntagmorgen geht es los Richtung Sewenstock – der etwas mühsame Zustieg über loses Geröll geht schnell vergessen während der ersten Seillänge, welche über geschwungene Platten auf ein erstes Grasband führt. Wir entscheiden uns in der Hälfte für einen geordneten Rückzug und sparen uns die ganze Route mit 8 Seillängen für einen nächsten Besuch auf. Da unser Kletterhunger noch nicht ganz gestillt ist, steigen wir am Schluss noch zum Seebach-Klettergarten ab.

Text: Manuela Villiger



Abstieg vom Sewenkegel zur Hütte zurück...



...und dann fast bei der Hütte angelangt.

I weiss no guet won i ar Sunne bi gsässe

Bergwanderung, Lauenen-Höhi Wispile, 3.8.24

Gstaad und Lauenen beeindruckten mit stattlichen, schmuckvollen Häusern. Geschmückt mit Geranien sind sie eine Augenweide und begrüssen unsere grosse Wandergruppe. Ab Lauenen erreichen wir den idyllischen Lauenensee nach einer Stunde und 140 Meter aufwärts. Der See ist leider schon recht verlandet, aber immer noch ein schöner Platz. Auf schönem Weg immer aufwärts erreichen wir den Punkt 1750, das klare Wetter gönnt uns einen herrlichen Blick auf die Bergwelt.

Der Chrinepass fordert zuerst einen Abstieg und danach die gleichen Meter

wieder aufwärts. Endlich oben, können wir uns niedersetzen für die Mittagspause. In lockerem Auf und Ab geht es weiter zur Wispile. Unterwegs machen wir aktive Berghilfe, indem wir Alpkäse kaufen auf der Alp Hinteri Wispile auf 1822 m. Die Talfahrt von der Höhi Wispile nach Gstaad genießen wir, sind wir doch alle etwas müde. Im Hotel «Alphorn» lassen wir den Tag ausklingen mit der Gruppe B. Es war eine herrliche Bergwanderung, gut geführt von Markus Stadler.

Herzlichen Dank!

Text: Ingrid Heimgartner



Der Lauenensee

Toureninfos

Tourenstationen

Lauenen Dorf - Lauenensee - Chrinepass
- Höhi Wispile

ÖV

Reise erfolgte mit dem Car

Zeitdauer, Länge, Höhenmeter
4,5h., 14km, ↗950hm ↘300hm

Schwierigkeit

mittel, braucht etwas Kondition



Auf der Höhi Wispile

Von R. Messner bis zur Ortlergruppe

Tourenwoche Vinschgau, 5. - 12.8.23 mit Hotel «Tyrol» in Mals

Zwölf berggewohnte Teilnehmer zwischen 60 und 80 Jahren erleben in dieser Woche die abwechslungsreiche Bergwelt zwischen der Schweizer Grenze und Meran mit all ihren historischen und kulturellen Eigenheiten. Das besondere, berghistorische Ereignis war der Besuch des Wohnschlosses Juval von Reinhold Messner, wo er seine persönliche Sammlung von Kulturgütern und Expeditionsgegenständen der Öffentlichkeit zugänglich macht.

Toureninfos

Tourenstationen

Tag 2: Eckhof (Taufers) - Tellajoch - Pt 2159 - Schlinig

Tag 3: Maatschander Walweg, Kastellbell - Schloss Juval - Staben

Tag 4: Stilfser Panoramaweg, Stilfserbrücke - Sulden

Tag 5: Ruhetag

Tag 6: Glieshof (Matschertal) - Bildstöckeljoch - Oberetteshütte - Glieshof

Tag 7: Sulden - Madritschjoch - Martelltal

ÖV

Tag 2: 6 Stunden, Tag 3: 5 Stunden,

Tag 4: 7 Stunden, Tag 6: 7 Stunden,

Tag 7: 5 Stunden

Zeitdauer, Länge und Höhenmeter

4.5h, 11.5km ↗870hm ↘612hm

Schwierigkeit

T3 - 4, konditionell anspruchsvoll



Auf dem Tellajoch



Langenferner vor dem Monte Cevedale



Expeditionslager von Reinhold Messner



Felsiger Aufstieg gegen das Bildstöckeljoch

Erlebniswandern mit Wirz und Witz

Breccaschlund (FR) 17. 8.23

Wie gewohnt, sind die Senioren frühzeitig unterwegs, dauert die Reise doch zwei Stunden und es soll heiss werden. Diese Rechnung ging nicht ganz auf, denn in Bern verliess der Lokführer den Zug, ein Ersatz war weit und breit nicht in Sicht. Gemäss Information war «eine kurzfristige Änderung in der Personaldisposition» der Grund, dass wir mit fast 20 Minuten Verspätung losfahren konnten und in Freiburg den Bus verpassten. Dank guter Organisation der Tourenleiter durften wir als erste auf den Sessellift und so konnte der Tagesplan fast planmässig eingehalten werden. Die Tour führte über Riggisalp-Unt. Euschels-Rippetli-Alp, Cerniets-Steinige, Rippa-Schwarzsee. Vier mutige Frauen stürzten sich noch in die Wellen des Schwarzsees. Der Schlusstrunk in der Hostellerie wäre sehr stilvoll im Garten an weiss gedeckten Tischen gewesen. Sie wollten uns entgegen



Schwarzsee und Schwarzweiss- Kuh passen zu FR



Interessante Passage

der Abmachung aber nicht auf der Terrasse, sondern drinnen bewirten. Die Rückreise war insofern einmalig, da der Zug ausnahmsweise in Olten Halt machte und mit einem «ausserordentlichen Halt wegen einer Gruppe» begründet wurde. Zwar gab es deswegen Spekulation, ob das wirklich klappt. Fake oder Wiedergutmachung?

Text: Dora Siegrist

Toureninfos

Tourenstationen

Riggisalp - Unt.Euschels-Rippetli-Pt. 1549
- Pt.1489 - Steinige Rippa-Hubel Rippa - Schwarzsee

ÖV: SBB: Olten - Fribourg, Bus: Fribourg - Schwarzsee Gypsera, Sesselbahn Riggisalp

Zeitdauer, Länge und Höhenmeter
3.45h., 12.4km ↗230hm ↘670hm

Schwierigkeit

trittsicher und schwindelfrei

Von den Erdmannli zu den Habsburgern

Kulturwanderung Klosteranlage Muri, 26.8.23



Kirche



Krypta

Die Haltestelle Erdmannlistein befindet sich mitten im Wald zwischen Wohlen AG und Bremgarten AG. Das gleichnamige Naturdenkmal sind die beeindruckenden Findlinge. Wie dieses entstanden ist, bleibt ein Rätsel. Mutmasslich soll es durch seine Ausrichtung sogar astronomische Bedeutung gehabt haben.



Erdmannli-Stein



Cholmoos

Vorbei am sagenhaften Hexentanzplatz, wo angeblich unter gewissen Bedingungen Gold zu finden sei, erreichen wir den Cholmoossee. Im Kloster Hermetschwil erfahren wir einiges über die Bedeutung der Klöster. Entlang der Reuss und dem Flachsee gehts nach Muri. Wir erhielten umfangreiches Wissen über das Kloster Muri. Die grosszügig gebaute Anlage beeindruckt uns von aussen wie von innen. Am Ende des Kreuzganges befindet sich die Loretokapelle, in deren Gruft die Habsburger begraben sind. Das zeigt, dass dieses Kloster bis in das österreichische Kaiserhaus seine Bedeutung hatte. Die reich mit Fresken bebilderte und goldverzierte Klosterkirche hat einen besonderen Raumklang. Hier werden öfter Konzerte veranstaltet, wobei die im 17. Jahrhundert erbauten Orgeln mit einbezogen werden. Eine bewegende Geschichte, die uns die Habsburger da beschert haben. Die Gründung geht auf das Jahr 1027 zurück.

Text: Ueli Wiedmer

Weissmies Hüttenzauber mit Senioren

Weissmieshütte (VS) 6. - 7.9.23

In Stalden setzt sich eine kleine Gruppe vom Gros der Weissmies-Wanderschaft ab und lässt sich nach Gspon «hochseilen». Der Gsponer Höhenweg hoch über dem Saasertal bietet viel Abwechslung: Schattige Bergwälder mit knorrigen Lärchen, trautes Glockengebimmel auf Alpweiden, knifflige Passagen mit Stein-schlagzonen, grosse wacklige Steine nur für geübte Berggänger - und Stille, bloss ab und zu der kreischende Ruf eines aufgeschreckten Tannenhähers. Der Blick auf die majestätischen Viertausender der Mischabelgruppe und dominanten Allalinhorn spendet unbewusst Energie für den langen, stetigen Aufstieg.

Das Gros der Teilnehmer startete vom Hohsaas auf den 1,2km langen Rundweg der 18 Viertausender zur Weissmieshütte. Am zweiten Tag nach dem Frühstück starten wir um 8Uhr über den Platten- und Blumenweg zur Allmagelleralp. Unser Tour Guide Ueli verspricht uns noch ein besonderes Highlight. Den Erlebnisweg hinunter zur Alp Furggstalden. Kletterpartien über Eisentreppen und zwei ca. 50m lange Hängebrücken fordern ein paar Schweisstropfen und weiche Knie. Alle sind mitgekommen, vom Urgrosi Annemarie bis zum «Jüngling» mit lockig, lichtem Haar.

Text: Dora Siegrist



Suonen-ähnlich



Sonne pur, kein Schatten, aber viele Steine

Hoch über dem Rhonetal

Bergwanderung aufs Foggenhorn und entlang der Suone Nessjeri 14.9.23

Um 8.20 Uhr erreichen wir Blatten oberhalb Brig-Naters, von wo aus wir mit der Seilbahn auf die Belalp gondeln - ein autofreies Dörfchen auf einem Plateau hoch über dem Rhonetal. Die Bergfrische, Kaffee mit Gipfeli stärken uns für die Wanderung. Der Weg verläuft zuerst leicht abwärts über Wiesen, über die Brücke beim Kelchbach, dann im Zickzack den Südhang hoch zum Grat, welchem wir bis zum Foggenhorn 2569m ü.M folgen. Heidelbeerstauden säumen den Weg und laden zum Pflücken ein. Schau da, ein bisschen zottig und neugierig sind sie, die Herde Schwarznasenschafe, die uns auf dem Bergweg begegnen. Und das Panorama - einfach prächtig! Zuerst lassen Wolkenreste Walliser Bergriesen wie auch den Talboden tief unter uns nur erahnen. Doch die Wolken lösen sich zunehmend auf. Gegen Mittag erreichen wir

das Foggenhorn. Rasten hier und wandern nach dem Picknick durch herbstlich gefärbte Alpennatur hinab zur Nessjeri. Gemütlich folgen wir diesem Wasserlauf zurück zur Belalp.

Die Gondel bringt uns nach Blatten. Hier haben wir genügend Zeit für den Schlusstrunk. Postauto und Bahn sind auf Kurs. Wir kommen pünktlich um 19.03 in Olten an. Ein toller Tag, danke, Eva.

Text: Regina Schärli-Hess

Toureninfos

Tourenstationen

Belalp - Foggenhorn - der Suone Nessjeri entlang - Belalp

ÖV

Olten-Brig-Betten-Belalp 2Std.30

Zeitdauer, Länge, Höhenmeter

4.5h, 13.3km, ↗↘870m

Schwierigkeit

A/T2



Verhangener Start



Von Ferne Grusst der Aletschgletscher

Ein goldiger Herbst voller Touren

Neues Fotorätsel und Auflösung der Fotoeindrücke von Touren des SAC Olten

Auf dieser Seite finden sich Fotos von Touren, welche bis jetzt nicht im Heft erwähnt worden sind.

Die Auflösung vom letzten Mal findet sich ebenfalls auf dieser Doppelseite.



A



D



B



C



E



...zu allen Touren

F



G

Auflösung vom letzten Heft:

A: Fels und Firnkurs, Aktive, 17.6.23

B: Höhi Wispile-Lauensee (BE), Senioren, 3.8.23

C: Auffahrtsskitour, Aktive 17.5.23

D: Klettertag Hombergflüeli, JO, 17.6.23

E: Naturkundliche Bergwanderung Grimmiwasser, 11.6.23

F: Arbeitswoche Weissmiesshütte, Senioren, 11.6.23

G: Effizientes MSL Handling, Aktive, 9.6.23

H: Ornitologische Exkursion 14.5.23

I: Brecciaschlund (FR) Senioren Gruppe A, 17.8.23

Nussbaumer Elektroanlagen AG



Energie tanken und von uns
anschiessen lassen



Schönenwerd
062 858 20 00

www.nussbaumer-ag.ch

Trimbach
062 293 32 52

marti

schreinerei & schliesstechnik

Das führende Fachgeschäft im Bereich
Schreinerei & Schliesstechnik im Raum Olten

marti ag schreinerei & schliesstechnik
Dünnerstrasse 3 | 4616 Kappel | Tel. 062 206 90 00
www.marti-ag.com



Wir produzieren vorfabrizierte Betonelemente von höchster Qualität. Prompt, wirtschaftlich und zuverlässig. Mit erstklassigem Service von A–Z. Wir bieten innovative Lösungen für alle Bereiche der Bauindustrie. Produkte unserer Marken **BRUN**, **CAVAG**, **FAVERIT®**, **ZANOLI**.

MÜLLER-STEINAG ELEMENT AG | Werk Däniken | 0848 200 210 | www.mueller-steinag.ch

Alles aus einer Hand durch die Verkaufsgesellschaften der MÜLLER-STEINAG Gruppe: CREABETON BAUSTOFF AG, MÜLLER-STEINAG BAUSTOFF AG und MÜLLER-STEINAG ELEMENT AG.